

Freie Fettsäuren

Abnahmevorschrift	<p>Letzte Aktualisierung: 11.01.2016 (neum.)</p> <p>Präanalytik:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Serum-Monovette gekühlt sofort ins Labor (ansonst falsch erhöhte Werte) - Heparintherapie stört, Bestimmung der FFS während dieser Therapie nicht sinnvoll - Störung durch Hämolyse: falsch niedrige Werte - Einflüsse von Medikamentenspiegel: Metamizol, N-Acetylcystein und der Paracetamol-Metabolit NAPQI (N-Acetyl-p-Benzochinon-Imin) können bei signifikanten Konzentrationen zu falsch niedrigen Werten bei der freien Fettsäuren-Bestimmung führen; Blutabnahme sollte nicht unmittelbar nach der Gabe bzw. während der Gabe von Metamizol erfolgen (Hintergrund: Beeinflussung der Peroxidase-TRINDER-Nachweisreaktion) 												
Einheit	µmol/L												
Häufigkeit	täglich, normalschichtig												
Material	Serum												
Probengefäß	Serum-Monovette												
Probenvolumen	10 ml												
Qualitätsmanagement-Status	akkreditiert												
Referenzbereich	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Geschlecht</th> <th>extrem erhöht</th> <th>Referenzbereich</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>unbekannt</td> <td>1500</td> <td>n.def.</td> </tr> <tr> <td>männlich</td> <td>2000</td> <td>100 - 600</td> </tr> <tr> <td>weiblich</td> <td>1500</td> <td>100 - 450</td> </tr> </tbody> </table>	Geschlecht	extrem erhöht	Referenzbereich	unbekannt	1500	n.def.	männlich	2000	100 - 600	weiblich	1500	100 - 450
Geschlecht	extrem erhöht	Referenzbereich											
unbekannt	1500	n.def.											
männlich	2000	100 - 600											
weiblich	1500	100 - 450											
Verfahren	Enzymatische Endpunktmessung												
letzte Änderung	02.01.2025 00:24												